

Montag 27.2.23 20 Uhr VVK 10 € / AK 12 €

HeToldMeTo

Opening Act: Sahara King



Just another „Schmusesänger“ mit Gitarre und Loopstation?
Mit einem sympathischen Lächeln und einem Hauch Sarkasmus kokettiert Sandro Weich aka HeTold MeTo mit diesem Label und straft es Lügen. Denn wer ihn schon einmal live erleben durfte, unterschreibt, dass er weit

mehr ist als das. Sänger, Gitarrist, Songwriter, Producer und allem voran ein großartiger Loop-Artist, der es mit Können und leidenschaftlicher Performance schafft, auch allein auf großen Bühnen ein Spotlight aus Faszination und Sog zu erzeugen.

Messerscharfe Texte zwischen Lebensfreude und Todeswunsch, zwischen Dankbarkeit und Unverständnis, stets gespickt mit neckischem Humor, sind dabei exemplarisch für die vermeintlichen Gegensätze, die sich im Schaffen von HeTold MeTo zu einem stimmigen Gesamtbild fügen. Solo oder in Bandbesetzung treiben die Sets mal wuchtig, mal minimalistisch, mal fließend durch Teppiche von Stimmen, Gitarren, Synthies und (E-) Drums. Von tanzbar bis entwaffnend, von sanftem Falsett bis haltloses Gebrüll bietet Sandro nur das an, was er selbst liebt – ohne Kostüm, ohne Konfetti, sondern ausnahmslos ehrlich.

Im Vorprogramm tritt Struwwel-Leiter Samuel Rauch mit seinem neuen Bandprojekt SAHARA KING auf. Nach über 10 Jahren Live-Abstinenz bringt er erstmals wieder eigene Songs auf die Bühne. Fans seiner alten Band LOWTUS können sich freuen, denn nicht nur Christian Pietz am Bass, auch Sebastian Schütz an den Tasten sind auch bei seiner neuen Band mit von der Partie.

Montag 27.3.23 20 Uhr VVK 17 € / AK 20 €

TBC – Totales Bamberger Cabaret

Bevor wir's vergessen – TBC Greatest Witz



TBC macht schon lange Kabarett. Sehr lange. Ewig eigentlich. Als TBC zum ersten Mal eine Bühne betrat, gab es noch Wählscheiben-Telefone, vierstellige Postleitzahlen – und die Oberpfalz wurde gerade ans Stromnetz angeschlossen.

7 Bundespräsidenten, 3 Päpste und 2 fränkische Ministerpräsidenten später ist TBC immer noch da und hat inzwischen Generationen von Kabarett-Besuchern begeistert. Deshalb gehen die drei Silberrücken (und Silbenrücker) Georg Koeniger, Florian Hoffmann und Michael A. Tomis jetzt „gag to the roots“.

Mit ihrem Programm BEVOR WIR'S VERGESSEN präsentiert Frankens größte Lachnummer ihre Greatest Witz aus über 35 Jahren – ein Best-of der lautesten Sketches, schrägsten Songs und peinlichsten Kalauer.

Erleben Sie in nur zwei Stunden den kompletten Wahnsinn aus mehr als 20 Programmen, staunen Sie, wie aktuell viele Nummern heute noch sind, und schauen Sie sich die Kult-Truppe an, solange sie noch ohne Pfleger auf der Bühne stehen kann.

kulturcafé am Montag

programm

Der Struwwelpeter Kronach - nur ein Ort für Jugendliche?
Ganz klar nein! Denn montags, wenn das Haus seinen Ruhetag hat, lädt der Förderverein Jugend- und Kulturtreff Struwwelpeter ein zu hochwertigen Veranstaltungen, die alle Altersgruppen ansprechen wollen.
In lockerer, stimmungsvoller Atmosphäre bietet die Programmgruppe kulturelle Angebote von Kabarett über Jazz- und Rockkonzerte bis hin zu Dichterlesungen, Theater und Klassik. Ein in seiner Vielfalt einmaliges Programm, wie wir finden.
Mit unserem Angebot wollen wir in erster Linie einen Beitrag zur kulturellen Vielfalt im Landkreis Kronach leisten. Daneben ist es uns wichtig, einem möglichst großen Personenkreis den Struwwelpeter als einen zentralen Ort der offenen Jugendarbeit näher zu bringen und – last but not least – natürlich Werbung für den „Förderverein Jugend- und Kulturtreff Struwwelpeter“ zu machen.
Einlass bei den Abendveranstaltungen ist ab 19:30 Uhr.
Vorverkauf: Während der Öffnungszeiten im Struwwelpeter Kronach oder online über „Eventim.de“
Auskunft unter 09261 515 11.
Ermäßigung: Schüler, Studenten, Auszubildende erhalten gegen Vorlage ihres Schüler- bzw. Studentenausweises 2€ Ermäßigung auf alle Karten. Weitere Ermäßigungen sind auf Anfrage möglich.
Veranstaltungsort ist der Jugend- u. Kulturtreff Struwwelpeter, Rodacher Str. 10, Kronach.
Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<http://facebook.com/Foerderverein.Struwwelpeter>

kulturcafé am Montag

- 10.10.22 Jaspar Libuda
- 7.11.22 Riber Herrmann
- 28.11.22 Christof Leim
- 30.1.23 Stefan Eichner – Das Eich
- 27.2.23 Sahara King – HeToldMeTo
- 27.3.23 Totales Bamberger Cabaret

Unterstützen Sie den Struwwel!
Werden Sie Mitglied im Förderverein!



Herbst/Frühjahr 2022/23
Herbst/Frühjahr 2022/23
Herbst/Frühjahr 2022/23

Montag 10.10.22 20 Uhr VVK 10 € / AK 12 €

Jaspar Libuda

Cinematic Bass Music from Berlin



Jaspar Libudas Kompositionen sind klassische Klanglandschaften, musikalische Geschichten ohne Worte, eine Liebeserklärung an die Melodie und die tiefen Gefühle, die sie hervorzurufen vermag. Eine Verbindung von virtuoser Kontrabasskunst und elektroakustischer Musik.

Unter Verwendung eines speziell für ihn gebauten fünfsaitigen Kontrabasses mit hoher C-Saite, Live-Elektronik und Loopstation erschafft Jaspar Libuda vor den Ohren seines Publikums ein ganzes Ensemble. Schichtet Flächen und Rhythmen übereinander. Verwebt Melodien und Stille zu einer dichten Klangwelt, gleichzeitig melancholisch und voller Lebenslust. Ein Schwebезustand zwischen Stilen und Genres. Ein Grenzgang zwischen Klassik, Jazz, Rock, Pop und Minimal Music. Mit Klangfarben, die an Cello, Perkussion, Gitarre und Oud erinnern.

In den Kompositionen seines neuen und dritten Soloalbums „Das Buch der Träume“ bringt Jaspar Libuda seine Liebe zu Minimal Music und gregorianischem Choral gleichermaßen zum Ausdruck. Er erschafft Räume, in denen die Zeit sich aus dem Bruchteil eines Momentes in ein Universum klanglicher Möglichkeiten auszudehnen scheint.

Montag 7.11.22 20 Uhr VVK 12 € / AK 15 €

Biber Herrmann

Last Exit Paradise Tour



Der aus dem Rhein-Main-Delta stammende Matthias „Biber“ Herrmann vereinigt Singer/Songwriter-Poesie, virtuose Gitarren-Artistik und stampfenden Akustik-Blues zu einer exquisiten Mischung, die ihre eigene Sprache und Färbung besitzt.

Wie auch auf seiner aktuellen CD „Last Exit Paradise“ bereichert die aus Karlsruhe stammende Liedermacherin Anja Sachs den ein oder anderen Song mit ihrer Stimme, diversen Instrumenten, sowie dem mysteriösen Theremin.

Auf seinem neuem Album erzählt Herrmann von Licht und Schatten, erkundet mit rauchiger Stimme die tieferen Winkel der Seele, singt von Liebe, Brüchen und Neuanfängen und dem Drang, die Weichen im Leben immer wieder neu zu stellen. Mit offenem Blick schaut er auf politisch-soziale Entwicklungen und bezieht Stellung in seinen Liedern.

Auf der Bühne erlebt man Biber Herrmann als einen Geschichten-Erzähler, der, mit einer guten Prise Humor ausgestattet, in seinem erfolgreichen Leben „on the road“ seine Bodenhaftung behalten hat.

Special guest: Anja Sachs



Montag 28.11.22 20 Uhr VVK 10 € / AK 12 €

Christof Leim

Rockstories – lustige Krach- und Lachgeschichten



Anekdoten, Skandale und wilde Stories: Musikjournalist Christof Leim erzählt die besten Krach- und Lachgeschichten aus 100 Jahren Rock'n'Roll. Es geht um große Stars und große Songs, um Unfälle und Todesfälle, um Drogen, Sex und Superlative.

Warum wollte Axl Rose einst David Bowie verhauen? Was verbindet AC/DC mit einem Serienkiller? Und was haben Faith No More mit dem Fall der Berliner Mauer zu tun? Die Musikhistorie steckt voll solcher Sonderbarkeiten:

Mötley Crüe schlagen sich mit einem traurigen Doppelgänger rum, Lemmy hat den cleversten Heimweg, und Ozzy Osbourne dreht sowieso meistens durch.

Oder die Nacht, in der The-Who-Drummer Keith Moon versehentlich seinen Chauffeur überfährt ...

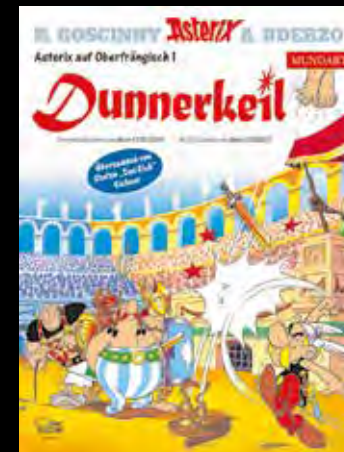
Daneben erzählt Christof Leim von seinen eigenen Erlebnissen als Journalist, etwa einem folgenreichen Frühstücksbier mit Zakk Wylde und einer S-Bahn-Jagd mit Rudolf Schenker.

Die Zuhörer erfahren Skurriles und Hintergründiges, Abgefahrenes und Überraschendes, fachkundig erklärt und vorgetragen mit Musik.

Montag 30.1.23 20 Uhr VVK 13 € / AK 15 €

Stefan Eichner – Das Eich

Asterix auf Oberfränkisch



Stefan „Das Eich“ Eichner liest Asterix auf Oberfränkisch und plaudert entspannt aus dem Nähkästchen.

Wir schreiben das Jahr 2022. Für ganz Franken wurde Asterix schon in Mundart übersetzt...

Für ganz Franken? Nein! Oberfranken wurde bisher sträflich vernachlässigt. Doch damit ist jetzt Schluss!

Mit „Dunckerkeil“ ist nun endlich das erste Asterix-Abenteuer auf „oberfrängisch“ erschienen. Und die Comic-Welt scheint darauf gewartet zu haben. Schon am ersten Tag nach der Erstveröffentlichung meldet der Egmont-Verlag: „Erstauflage komplett vergriffen!“ Beim Deudaa-des!

Mit viel Herzblut hat Stefan „Das Eich“ Eichner, seines Zeichens Komiker, Musik-Kabarettist und Kulmbacher den Band „Asterix der Gladiator“ übersetzt und bringt „Dunckerkeil“ jetzt auch als Live-Lesungs-Programm auf die Bühne!

Neben vielen Passagen aus dem Comic-Band, die der entspannte Franke in seiner gewohnt lockeren Art präsentieren wird, erzählt Das Eich allerhand interessante, skurrile und vor allem lustige Anekdoten rund um die Entstehung des ersten oberfränkischen Asterix-Abenteuers und hat auch den einen oder anderen interaktiven Spaß mit dem Publikum parat!

Eich-Fans wissen: Da bleibt kein Auge trocken! Wer Asterix, Das Eich und „Dunckerkeil“ mag, sollte sich diese etwas andere Lesung auf keinen Fall entgehen lassen!